

20.07.2019

Umweltpraktikanten packen gemeinsam an

Ludwigsthal/Spiegelau. Seit den 1990er Jahren engagiert sich die Commerzbank intensiv für die praktische Naturschutzausbildung junger Studenten verschiedener Fachrichtungen in den deutschen Großschutzgebieten. Aktuell sind acht junge Frauen und Männer im Nationalpark sowie im Naturpark Bayerischer Wald aktiv – vor allem im Bereich der Umweltbildung.

Für den gegenseitigen Erfahrungsaustausch sowie einen Arbeitseinsatz kam die Gruppe nun in Spiegelau zusammen. Dass praktischer Naturschutz auch viel mit Besucherlenkung zu tun hat, wurde den jungen Leuten am Seelensteig bewusst. Dort wird gerade die Trassenführung verlegt, so dass Wanderer noch spannendere Einblicke in die wilde Natur bekommen. Und dabei arbeiten die Praktikanten fleißig mit – vor allem in Sachen Abtransport von Baumaterial und alten Steg-Stücken. „Es ist einfach klasse, dass sich die Studenten bei solchen Aktionen mal näher kennenlernen können“, findet Nationalpark-Umweltbildungsreferent Lukas Laux. „Ansonsten ist man ja immer etwas im Arbeitsalltag gefangen, aber gerade beim miteinander Anpacken kommt man schnell ins Gespräch“, fügt Naturparkmitarbeiter Johannes Matt hinzu.

Mit angepackt hat auch Jens Krollmann von der Commerzbank. „Wenn man mit den Umweltpraktikanten selbst vor Ort ist, sieht man sehr schnell wie engagiert sie sind“, lobt er. „Da weiß man sofort, dass wir uns genau für die richtige Sache einsetzen.“ Bei einer Brotzeit in der Racheldiensthütte klang der Tag gemütlich aus.